

Gesänge des Harfners

Aus „Wilhelm Meister“ von Goethe. N^o II

Langsam

Mit Verschiebung

Op. 12. N^o 2

93

Pianoforte
Orig. A moll

Wer nie sein Brot mit Tränen aß, wer nie die kummer-vol-len

Näch-te auf sei-nem Bet-te wei-nend saß, der kennt euch nicht, ihr

himm-li-schen Mäch-te!

Wer nie sein Brot mit Trä-nen aß, wer nie die kummervollen

Näch - te auf sei - - nem Bet - te wei - - nend saß, der

cresc.

kennt euch nicht, ihr himm - - lischen Mäch - - te!

f *pp*

dimin.

Ihr führt ins Le-ben uns hin - ein, ihr laßt den Ar-men schul-dig

fp

werden, dann ü - berlaßt ihr ihn der Pein; denn al - - le Schuld

cresc.

rächt sich auf Er - - den. Ihr führt ins Le-ben uns hin -

f *pp* *fp*

ein, ihr laßt den Armen schuldig werden, dann ü - ber - laßt ihr

ihn der Pein; denn al - - - - - le Schuld rächt sich auf

Er - - - - den, ihr laßt den Ar - men schul - dig werden, dann ü - ber -

laßt ihr ihn der Pein; denn al - le Schuld rächt sich auf Er - - - -

den.